

Wir im Wohratal



April 2015 - In Zusammenarbeit mit der Gemeinde

Kostenloses Monatsmagazin für Wohra, Halsdorf, Langendorf und Hertingshausen

Gemeinsam schmeckt es besser

Die Trachtengruppe Wohra lädt ein



Früher kam die Großfamilie nach getaner Arbeit bei Tisch zusammen.
Essen, Trinken, Schwätzchen halten. Ein Genuss für Leib und Seele!
Deshalb kam uns die Idee, zum **gemeinsamen Mittagessen** einzuladen.
Wer Lust hat, teilzunehmen, kommt am

Donnerstag den 16. April um 12:00 Uhr

in die Hofreite in Wohra.
Es gibt „Grüne Soße“, Salzkartoffeln und
natürlich Nachtisch,
dazu Geselligkeit gratis.

Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung bis zum 11. April bei

Hannelore Keding Groll 06453 1418
oder
Margret Theiss 06453 7104.

Das Ganze zum Selbstkostenpreis von nur € 4,50

siehe Seite 3

Veranstaltungskalender + + Historisches + + Jugend + + Porträts + + Vereine

Ihr Partner
"Rund ums Auto"



Autohaus Denzel GmbH
Würfelweg 1 - 17
35288 Wohratal - Wohra
Tel. 0 64 53 - 91 35 0 www.autohaus-denzel.de info@autohaus-denzel.de

Wir sind ihr Audi Service Partner
100% Audi. 100% Service



Denzel
IHR AUTOHAUS

Kunden dienst

Service Wohratal

Service-Zeit der Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung WOHRATAL, Halsdorfer Str. 56, 35288 Wohratal
 montags bis mittwochs von 08.30 bis 12.00 Uhr
 und von 13.30 bis 15.30 Uhr
 donnerstags von 08.30 bis 12.00 Uhr
 und von 13.30 bis 18.00 Uhr
 freitags von 08.30 bis 12.00 Uhr

Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Zentrale Tel. 06453 / 6454-0
 Fax Tel. 06453 / 6454-22
 Bürgermeister Peter Hartmann Tel. 06453 / 6454-10
 Handy: 0160/4461058, Telefon privat: Tel. 06425/6250
 Anschrift privat: 35282 Rauschenberg, Auf dem Kalk 9
 Ines Dicken Tel. 06453 / 6454 21
 Achim Homberger Tel. 06453 / 6454-15
 Gunhild Kamann Tel. 06453 / 6454-14
 Johanna Kraul Tel. 06453 / 6454-17
 Bärbel Schleiter Tel. 06453 / 6454-13
 Marita Straube-Schneider Tel. 06453 / 6454-16
 Gerhard Zulauf Tel. 06453 / 6454-12

Bauhof der Gemeinde

1. Hofreite Wohra, Biegenstraße 2b, 35288 Wohratal
Tel. 06453 / 648833, Fax 06453 / 6480239
2. Kläranlage Halsdorf, Tel. und Fax 06425 / 1217

Ortsvorsteher

Wohra: Hannelore Keding-Groll, Kreuzackerweg 5, Tel. 06453 / 1418
 Halsdorf: Hans-Georg Scheufler, Hauptstr. 30, Tel. 06425 / 2620
 Langendorf: Bernhard Schneider, In den Erlengärten 12, . Tel. 06453 / 7543
 Hertingshausen: Angelika Falcker, Sommerseite 1, Tel. 06453 7580

Sprechstunde des Ortsgerichtes

Ortsgerichtsvorsteher Karl-Ludwig Bubenheim
 Lindenweg 3, 35288 Wohratal, Tel. 06425 / 740
 Sprechzeiten jeden 1. Mittwoch im Monat von 18-19 Uhr im
 Feuerwehrgerätehaus
 „Treffpunkt Halsdorf“ sowie nach Vereinbarung.

Rufnummern der Dorfgemeinschaftshäuser

Ortsteil WOHRAL
 1. Bürgerhaus Wohratal (Küche), Halsdorfer Str. 56, Tel. 06453 / 6454-24
 2. Hofreite Wohra (Küche), Gemündener Str. 24, Tel. 06453 / 6456-55
 Ortsteil HALSDORF, Treffpunkt, Hauptstraße 13, Tel. 06425 / 1380
 Ortsteil LANGENDORF, Dorfscheune, Flohweg 1, Tel. 06453 / 420
 Ortsteil HERTINGSHAUSEN
 Feuerwehrgerätehaus, Am Zollstock 3, Tel.06453 / 310

Öffnungszeiten der Gemeindebüchereien

1. Ortsteil WOHRAL
donnerstags, Hofreite Wohra, von 18.30 bis 19.30 Uhr
2. Ortsteil LANGENDORF
jeden 2. + 4. Dienstag im Monat, Dorfscheune, 18.00 bis 18.30 Uhr
3. Ortsteil HERTINGSHAUSEN
Ab sofort neue Öffnungszeiten: jeden 1. Dienstag im Monat,
Feuerwehrgerätehaus, von 16.00 bis 17.00 Uhr

Schulen in der Gemeinde

Grundschule Wohra, Halsdorfer Straße 3 Tel. 06453 / 7461
 Mittelpunktschule Wohratal, Am Steinboß 8 Tel. 06425 / 921010

Kindergärten in der Gemeinde

Ev. Kindertagesstätte "Die Arche",
 OT Wohra, Männerstatt 14, Tel. 06453 / 7411
 Ev. Kindertagesstätte "Sonnenblume",
 OT Halsdorf, Hauptstraße 23, Tel. 06425 / 2233

Freiwillige Feuerwehr Wohratal

Gemeindebrandinspektor Florian Möbus Tel. 0151 / 52490068
 Stellv. Gemeindebrandinspektor Martin Denzel Tel. 06453 / 913525
 Wehrführer WOHRAL, Stefan Wicker Tel. 0174 / 3865448
 Wehrführer HALSDORF, Klaus Koch Tel. 06425 / 821327
 Wehrführer LANGENDORF, Ralf Schneider Tel. 06453 / 6480480
 Wehrführer HERTINGSHAUSEN, Uwe Boucsein Tel. 06453 / 551
 Feuerwehrgerätehaus WOHRAL, Zum Bahnhof 11 Tel. 06453 / 1717
 Feuerwehrgerätehaus HALSDORF, Hauptstr. 13 Tel. 06425 / 1380
 Feuerwehrgerätehaus LANGENDORF, Flohweg 11
 Feuerwehrgeräteh. HERTINGSHAUSEN, Am Zollstock 3, ... Tel. 06453 / 310

Service Telefonnummern

Notrufe

Polizei **110**
 Polizeistation Stadtallendorf 06428 / 93050
Feuerwehr **112**
 Feuerwehr-Alarmierung aller Wohrataler Wehren über die Notrufzentrale.
 Jeden 4. Freitag im Monat ist um 18.00 Uhr ein Probealarm.
 Hauptfeuerwache Marburg 06421 / 17220
 Krankentransporte, Zentrale Marburg 06421 / 19222
 Arztpraxis: Gemeinschaftspraxis Dr. med. Dina Schweizer, Dr. med.
 Karl-Heinz Wenz, Heide Bassaly 06453 / 411
 Zahnarztpraxis: Claudia Strack-Guth 06453 / 7211
 Apotheke im Wohratal 06453 / 331
 Telefonseelsorge (kostenlos) 0800/1110111 und 0800/1110222

Ärztlicher Notdienst

Die bundesweit einheitliche Rufnummer des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes lautet **116 117**. Die 116 117 ist erreichbar außerhalb der Sprechzeiten der Praxen: Montag und Dienstag jeweils von 19.00 - 07.00 Uhr. Mittwoch 14.00 - 07.00 Uhr. Donnerstag von 19.00 - 07.00 Uhr. Freitag von 14.00 - 07.00 Uhr. Samstag, Sonntag und Feiertags jeweils von 07.00 - 07.00 Uhr.

Anschrift und Öffnungszeiten der ÄBD-Zentrale in Frankenberg:

Kreis Krankenhaus Frankenberg, Forststraße 9, 35066 Frankenberg.
 Öffnungszeiten Montag bis Freitag jeweils von 20.00 - 21.00 Uhr.
 Samstag, Sonntag und Feiertags jeweils von 10.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr.
 Bei starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit, schweren Verbrennungen oder anderen akuten lebensbedrohlichen Symptomen muss sofort der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden.
 Hier finden Patienten jederzeit innerhalb kürzester Zeit Hilfe.

Apothekendienst

Mi. 1.4. -So. 5.4.: Apotheke Rosenthal, Tel. 06458/1234
Mo. 6.4.-So.12.4.: Kloster Apotheke Haina, Tel. 06456/336 o. 429
Mo. 13.4.-So. 19.4.: Rosen Apotheke Gemünden, Tel. 06453/389
Mo. 20.4. - So 26.4.: Walpurgis Apotheke Gilserberg, Tel. 06696/500
Mo. 27.4.-So. 3.5.: Apotheke im Wohratal, Wohra, Tel. 06453/ 331
Mo. 4.5.-So. 10.5.: Adler Apotheke Rauschenberg, Tel. 06425/ 308

Diakoniegesellschaft Wohra-Ohm mbH

Pflegebezirk Wohratal, Pflegedienstleitung: Andrea Schäfer, Büro:
 Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain, Fax 06422 //4001; Tel. 06422 /4000
 Pflegebezirk Wohratal (mit allen Ortsteilen)
 Büro: Hofreite Wohra, Gemündener Str. 24, 35288 Wohratal Tel. 06453 / 7038
 In Notfällen erreichen Sie den Pflegedienst rund
 um die Uhr unter der Nummer Tel. 0172 / 6869115

Pflegestützpunkt Marburg:

Am Grün 16-18, 35037 Marburg, Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag
 10.00-12.00 Uhr, Donnerstag 14.00-17.00 Uhr, telef. Erreichbarkeit:
 montags bis freitags 10.00-16.00 Uhr, Tel. 06421 405-7400

Ev. Pfarramt Wohra (mit Langendorf und Hertingshausen):

Pfarrer Hardy Rheineck, Hainweg 4, 35288 Wohratal, OT Wohra
 Tel. 06453 / 386

Ev. Pfarramt Halsdorf:

Pfarrer Matthias Weidenhagen, Hohe Straße 6, 35288 Wohratal,
 OT Halsdorf, Tel. 06425 / 1261

Störfälle in der Wasser- oder Stromversorgung und in der Abwasserbeseitigung sowie allgemeine Rufbereitschaft

Während der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei sämtlichen Störfällen unter der Telefonnummer: 06453 / 6454-0.
 Außerhalb der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei Störungen der:
 a) Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
 Rufbereitschaft der Gemeinde Wohratal, Tel. 0173 / 5161950
 b) Stromversorgung: E.ON Mitte AG, Kundenservice Tel. 01801 / 326000,
 Entstörungsdienst Strom 01801 / 326326; Gas 01803 / 346427
 c) Allgemeine Rufbereitschaft der Gemeinde Wohratal Tel. 0173 / 5161950

Öffnungszeiten der Post-Service-Stelle

Halsdorfer Straße 56, 35288 Wohratal; montags bis donnerstags:
 15:00 - 16:00 Uhr; freitags und samstags: 10:00 - 11:00 Uhr

Beseitigung von Tierkörpern, Tierkörperteilen und

Schlachtabfällen:

Zweckverband Rivenich, Am Orschbach 1, (TBA) 54518 Rivenich
 , Fax 06508 / 914332 Tel. 06508 / 91430

Abfallentsorgung: Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf

Hausbergweg 1; 35236 Breidenbach, Telefax: 06465 9269-26.
 E-Mail: info@mzv-biedenkopf.de Tel. 06465 9269-0

Wohratal aktuell

Trachtengruppe Wohra

Die Trachtengruppe hat z.Zt. einen tollen Zulauf von Kindern und Jugendlichen. Durch die Unterstützung der ehrenamtlichen Jugendleiter sind wir deshalb in der Lage, eine gute und erfolgreiche Kinder – und Jugendarbeit auf die Beine zu stellen. Zahlreiche Auftritte sind für das laufende Jahr geplant, Höhepunkte sind dabei sicherlich der Hessentag in Hofgeismar sowie das Landeskindertrachtentreffen in Herborn. Aber natürlich ist man auch immer auf der Suche nach neuen Ideen und deshalb wollen wir uns mal auf einem anderen Gebiet engagieren. Unter dem Motto „Dorfleben erhalten – Dorfleben gestalten“, möchten wir alle Wohrataler ansprechen.

Begegnungscafé

„Gemeinsam schmeckt es besser“

Herzliche Einladung zu einem gemeinsamen Mittagessen in der Hofreite in Wohra am 16.4.2015 ab 12.00 Uhr. Wir schließen uns in diesem Monat dieser neuen Idee an. Gemeinsam essen, reden, gemütlich zusammen sitzen. Bitte teilen Sie uns mit, ob Sie daran teilnehmen möchten bei Brigitte Pandikow, Tel. 06425 80091. Ihr Team vom Besuchs- und Begleitdienst

Landfrauenverein Wohra

Der Landfrauenverein Wohra weißt darauf hin, das die Fahrt zur Ölmühle Haubern und nach Reitzenhagen am **Donnerstag den 23. April 2015 stattfindet.**

Abendsprechstunden des Bürgermeisters in den Ortsteilen

Die Abendsprechstunden des Bürgermeisters finden an folgenden Tagen statt

Donnerstag, 02. April, Hofreite Wohra, 18.00 – 18.30 Uhr
 Donnerstag, 09. April, Treffpunkt Halsdorf, 18.00 – 18.30 Uhr
 Donnerstag, 23. April, Dorfscheune Langendorf, 18.00 – 18.30 Uhr
 Donnerstag, 30. April, Feuerwehrgerätehaus Hertingshausen, 18.00 – 18.30 Uhr

Eine vorherige Anmeldung zu diesen Sprechstunden ist nicht erforderlich. Es besteht aber natürlich die Möglichkeit, Anliegen im Vorfeld telefonisch (direkte Durchwahl: 06453/6454-10) oder per email p.hartmann@wohratal.de abzustimmen, damit dann zur Sprechstunde auch gleich evtl. erforderliche Unterlagen mitgebracht werden können.

Bürgersprechstunde

Jeden 4. Dienstag im Monat 14:00 - 15:00 Uhr, Gemeindeverwaltung Wohratal, Halsdorfer Straße 56, Ortsteil Wohra. Beratung für ehrenamtliche Betreuer/innen und Bevollmächtigte und zu Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V. (S.U.B.) Telefon 06421 166465-0

**Redaktionsschluss der WiWo:
immer der 22. des Vormonats**

Integrationsfachdienst IFD

**Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg
Berufsbegleitung**

Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
 Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick
 Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 - 17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
 Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
 Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Brandschutztipps – Ein Service der FFW Wohratal

Spraydosen – Flammenwerfer im Haushalt!

Spraydosen begegnet man heute in vielen Bereichen des täglichen Lebens. Ob es gilt die Haare zu frisieren oder die Möbel zu polieren. Spraydosen sind bequem und immer zur Hand.

Beim Umgang mit Spraydosen ist Vorsicht geboten. Zwar wurde das früher brennbare Treibgas gegen nicht brennbares Gas ausgetauscht, doch dieser Hinweis auf den handlichen Flaschen ist trügerisch. Die im Sprühnebel in feinste Teile zerstäubten Kunstharz oder Nitrolacke beispielsweise sind mit oder ohne brennbarem Gas leicht entzündlich. Beim Vorhandensein von offenen Lichtquellen oder heißen Metallteilen (Kochplatten) u. ä. ist höchste Vorsicht geboten.

Für den Umgang mit Spraydosen gilt:

- Nicht rauchen, wenn Spraydosen eingesetzt werden.
- Spraydosen nicht über 50°C erhitzen.
- Zündquellen aus dem Arbeitsbereich entfernen.
- Spraydosen nicht gewaltsam öffnen (Unfallgefahr)!
- Räume gut lüften, wenn mit Spraydosen gearbeitet wird.
- Spraydosen nach dem Gebrauch sofort der Entsorgung zuführen.

Der Umgang mit Spraydosen sollte – bei aller Arbeitserleichterung – auch einmal kritisch betrachtet werden. Spraydosen gehören im Sommer nicht ins Handschuhfach eines Autos. Hier wird die Grenztemperatur von 50°C schnell erreicht. Auch beim Frisieren sollte mit Haarspray sorgsam umgegangen werden, wenn in der Nähe die Flamme des Gasdurchlauferhitzers lauert. Keine Restwertwirtschaft betreiben! Keller wie auch Dachboden durchforsten und „alte Jahrgänge“ der Spraydosen wegwerfen! Dies gilt auch für Campinggas-Flaschen, Terpentin-Dosen und andere leicht entzündliche Flüssigkeiten.

Bei einer Brandausdehnung sofort Notruf 112 wählen!

Quelle: Nassauischer Feuerwehrverband, www.nassauischer-feuerwehrverband.de

**Sirenen- und FAE-Funktionskontrolle
Die nächste Sirenenfunktionskontrolle findet am Freitag,
24. April 2015, 18.00 Uhr, statt.**



Bambini -Feuerwehr Halsdorf zu Gast bei der Freiwilligen Feuerwehr Rauschenberg

Feuerwehrauto LF 10/6 und das Erkunden der Gerätschaften steht im Vordergrund

Die Nachwuchs- Brandschützer statteten der Freiwilligen Feuerwehr Rauschenberg einen Besuch ab. Bereits zur Abfahrt am hiesigen Feuerwehrhaus in Halsdorf, konnte man es kaum erwarten eine andere Feuerwehr kennen zu lernen. Unter fachkundiger Führung durch Wehrführer Markus Weckesser, erfuhren die Bambini viel über die Arbeit der Feuerwehrleute aus Rauschenberg. Spannend, abwechslungsreich und unglaublich Interessant wurde den Kindern viel praktisch dargeboten. Neugierig bestaunten die Jungen und Mädchen das „Riesen- Feuerwehrauto“ mit großen Kinderaugen.

Markus Weckesser, erklärte die Handhabung einzelner Geräte und die Kinder bekamen die Gelegenheit viel auszuprobieren und zu erforschen. Der Vergleich der Rettungsschere zu einer normalen Schere, ein Lift im Feuerwehrauto, der aufgebaute Lüfter sowie die Demonstration mit dem Hohlstrahlrohr am Überflurhydranten war nur ein kleiner Teil von dem, was gezeigt wurde. Die Nachwuchs – Brandschützer nutzen die Gelegenheit den Stützpunkt aus allen Perspektiven und Blickwinkeln zu erkunden.

Zum Abschluss des lehrreichen Abends, bedankten sich die Betreuer Bianca und Stefan Bubenheim bei Wehrführer Markus Weckesser für das entgegengebrachte Engagement gegenüber den Kindern. Resümee der Kinder an diesem Abend war, gerne einmal wieder zu Gast bei der FW Rauschenberg zu sein.

Bianca Bubenheim, Freiwillige Feuerwehr Halsdorf

„Grüne-Soße-Tag“ und „Italienisches Oktoberfest“

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der Trachtengruppe Wohra e.V. am 24.02.2015 in der Hofreite Wohra wurden die Vereinsmitglieder von der 1. Vorsitzenden Hannelore Keding-Groll begrüßt.

Nach der Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung zur Jahreshauptversammlung und der Genehmigung der Tagesordnung berichtete die Schriftführerin Anja Kisselbach über die Aktivitäten der Erwachsenenanzuggruppe im Jahre 2014.

Besonders zu erwähnen ist hier die Teilnahme am Internationalen Folklorefestival. Im Rahmen dieser Veranstaltung war eine junge Tanzgruppe aus Slowenien in Wohra zu Gast.

Alle Teilnehmer waren privat untergebracht und haben auf diese Weise Land und Leute kennengelernt, sie selbst konnten mit professionellen Tanzauftritten überzeugen. Aber auch beim 32. Ostermarkt in Cölbe sowie beim Oktoberfest in Wohra waren wieder viele Helfer im Einsatz, allen dafür ein herzliches Dankeschön.

Anschließend gab es einen Ausblick auf die für 2015 geplanten Termine. Im Juni soll eine gemeinsame Erlebnisfahrt stattfinden und im September werden unsere italienischen Freunde aus Chiusa / Torino im Rahmen des Oktoberfestes zu Gast sein. An guter Stimmung wird es da sicher nicht mangeln.

Es folgten die Berichte von Jennifer Corell für die Kindertanzgruppen und Heike Kräling für den Spinnstubensingkreis, der sich nach wie vor einmal im Monat trifft und unter anderem in der Vorweihnachtszeit in einigen sozialen Einrichtungen mit Musik und Gesang viel Freude bringen konnte. Antonia Groll berichtete abschließend für die „Golden Girls“. Zusammen haben es die Gruppen im Jahr 2014 auf mehr als 25 (teilweise gemeinsame) Termine gebracht.

Kassiererin Heidi Reuter gab im Anschluss einen Überblick über den Kassenbestand sowie die Einnahmen und Ausgaben. Nach dem Bericht der beiden Kassenprüfer Gerhard Knöpfel und Walter Seegers konnte der Vorstand entlastet werden.

Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ präsentierte die 1. Vorsitzende Hannelore Keding-Groll die Idee vom „Grüne-Soße-Tag“. Da den Vereinsmitgliedern nach all den Jahren der Bewirtung des Ostermarktes in der Gemeindehalle Cölbe, welcher in diesem Jahr leider zum letzten Mal stattgefunden hat, sicherlich das Kartoffeln schälen, Eier kochen und Kräuter schnippeln fehlen wird, soll erstmals am 16.04.2015 in der Hofreite Wohra ein „Grüne-Soße-Tag“ stattfinden. (siehe auch weiterer Hinweis)

Im Anschluss fand der Abend bei belegten Broten und kühlen Getränken seinen Ausklang.

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Halsdorf findet am Samstag, 18. April 2015, im Gasthaus „Zur Goldenen Aue“ statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte
 - a) des Jagdvorstehers
 - b) des Schriftführers
 - c) des Kassierers
 - d) der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahl des gesamten Vorstands
6. Beschluss über die Verwendung des Pächterlöses
7. Tagesfahrt
8. Planungen für das Jahr 2015
9. Verschiedenes

Die Versammlung beginnt um 20.00 Uhr.

Alle Mitglieder sind recht herzlich eingeladen!

Der Vorstand

FESTGELÄNDE IN WOHRA FESTIVAL GEGEN KREBS



KOMBI - TICKET

20 JAHRE „KOMM MACH MIT - TRATSCH DICH FIT“

KARTENVORVERKAUF FÜR „FESTIVAL GEGEN KREBS“

Ab sofort sind die Eintrittskarten für das FESTIVAL GEGEN KREBS erhältlich.

Es stehen folgende Eintrittskarten zur Verfügung:

THE HEADS live - Freitag, 29.05.2015 - Vorverkauf: € 5,-
(Abendkasse € 7,-)

DIE SPASSREBELLEN mit Gastauftritt Schlagerstar GINA aus Österreich
- Samstag, 30.05.2015
Vorverkauf: € 10,- (Abendkasse € 12,-)

KOMBI-TICKET

Gültig für Eintritt 29. + 30.05.2015

NUR Im VORVERKAUF ERHÄLTlich!!! € 13,-

Vorverkaufsstellen:

Bäckerei Bubenheim - Filiale im Ortsteil Wohra Frisurenatelier
Strack-Leonhäuser im Ortsteil Wohra

Ebenso findet an jedem Samstag im April 2015 in der Zeit von 10.00 - 12.30 Uhr ein Kartenvorverkauf vor der Gaststätte Immel in Wohra statt. Nebenbei wird knusprige Rostbratwurst und Getränke angeboten.

Jens Ratz

aktive, zuverlässige und richtungsweisende Arbeit bedanken. Dies gilt Alexander Bach (Stellvertretender Schriftführer), Jan Bornmann (Kassenverwalter) und Jörg Bornmann (Jugendwart). Wir alle sind sehr motiviert und blicken voller Tatendrang in die Zukunft. Wir hoffen aber auch, dass wir stets die richtigen Entscheidungen treffen werden, um so die Freiwillige Feuerwehr Wohra mit einer bunten Kinder- und Jugendfeuerwehr und einer gut ausgebildeten Einsatzabteilung dem Allgemeinwohl der Gemeinde Wohratal dienen können. Helft uns dabei und schließt euch uns an.

Thorsten Schröder



Fotos/Bild: HTW



Neues von der Freiwilligen Feuerwehr Wohra

Mit neuem Vorstand die Feuerwehr aktiv und zukunftsorientiert gestalten

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wohra Ende Februar stand ganz im Zeichen der Verjüngung und zukunftsorientiertem gestalten. Schwerpunkte waren die Neuwahlen des kompletten Vorstandes und Anpassungen der Satzung an gegenwärtige Gegebenheiten in der Feuerwehr. Der neue Vorstand wird nun gebildet aus:

Thorsten Schröder (1. Vorsitzender und stellvertretender Wehrführer)

Stefan Wicker (2. Vorsitzender und Wehrführer)

Carola Kisselbach (Schriftführerin)

Martin Denzel (Stellvertretender Schriftführer)

Eva Hilberg (Kassenverwalterin)

Gerhard Zulauf (Stellvertretender Kassenverwalter)

Den Erweiterten Vorstand bilden:

Manuel Freidenreich (Jugendwart)

Erwin Zulauf (Stellvertretender Jugendwart)

Rudolf Bach (Vertreter der Alters- und Ehrenabteilung)

Allen hier ein herzliches Dankeschön und vor allem an unsere beiden starken Frauen! Die Anpassungen der Satzung dienten größten Teils der Jugendfeuerwehr. Unsere Jugendfeuerwehr wird um eine Kinderfeuerwehr erweitert. Die Kinder- und Jugendfeuerwehr Wohra ist kostenfrei und es können Kinder ab 6 Jahren aktiv mitmachen. Dies ermöglicht uns viel mehr Kinder und Jugendliche anzusprechen und für die Feuerwehr zu begeistern und somit für Nachwuchs in der Einsatzabteilung zu sorgen. Zuletzt möchten wir uns noch bei den ausgeschiedenen Kameraden des ehemaligen Vorstandes von ganzem Herzen für ihre jahrelange

Von Böhmen bis St. Louis

„Böhmischer Abend“ der Trachtenkapelle Wohratal war ein voller Erfolg!

Wohratal, Samstag den 14. März 2015

Im gut gefüllten Saal des Bürgerhauses Wohratal bot die Hessische Trachtenkapelle eine musikalische Stil- und Zeitreise von der Böhmisches Blasmusik bis hin zum Jazz der zwanziger Jahre. Bevor der musikalische Leiter Manuel Schäfer sich mit seinen 26 Musikerinnen und Musiker dem Publikum zeigte, nutzte Achim Homberger als 1. Vorsitzender die Gelegenheit für besonders motivierende Worte. Dann erfolgte der Einmarsch der Gruppe durch die Publikumsreihen zu der ton- und lichttechnisch professionell ausgestatteten Bühne.

Eröffnet wurde der Abend mit der Polka „Gruß Gott“ von den Hergolshäuser Musikanten.

Nach der Begrüßung wurde das Publikum mit den Stücken „Drei weiße Birken“, „Gablonzler Perlen“, „Blumenmädchen“ und „Böhmisch klingen unsere Lieder“ auf die musikalische Reise eingestimmt. Danach übernahm Harald Stehl das Mikrofon und führte in gewohnter und gekonnter Weise durch das Programm.

Am Ende des zweiten Blockes zeigten dann die Solisten Manuel Schäfer (Tenorhorn) und Peter Zulauf (Flügelhorn) im Stück „Musikantenfreunde“ von Wolfgang Probst ihr Können und forderten schon zu Beginn des Abends das Publikum zu extra Applaus heraus.

Nach 14 Darbietungen und einer Pause folgte dann ein musikalischer Stilwechsel, eingeleitet durch „The Power of Love“, bei dem Julia Kräling und Peter Zulauf als Solisten bestens harmonierten. Im Verlauf folgte der Marsch „St. Louis Blues“ von W.C. Handy, mit dem das Publikum in die Ära des Jazz der zwanziger Jahre mitgenommen wurde, gefolgt von einem Udo-Jürgens-Medley (17 Jahr, Griechischer Wein, Ein ehrenwertes Haus u.a.). Bei dem nächsten Stück „Der Trompeten-Magier“ (Polka-Walzer-Shuffletempo) stellte Peter Zulauf erneut sein Talent als Solist und „Trompetenmagier“ unter Beweis. Am Ende eines sehr abwechslungsreichen Programmes bedankte sich Achim Homberger bei allen Anwesenden mit der obligatorischen Schlusspolka „Bis bald auf Wiedersehen“. Hiermit gab sich das Publikum jedoch nicht zufrieden: Erst nach der dritten Zugabe, „Auf die Vogelwiese“, und nach stehendem Applaus des Publikums, durften der souveräne musikalische Leiter Manuel Schäfer mit seinen Musikerinnen und Musiker die Bühne verlassen.

Sehr erfreulich war, dass außer den heimischen Besuchern auch viele Musikfreunde aus den angrenzenden Landkreisen den Weg zum Böhmisches Abend gefunden hatten.



Projekt „Räume für alle“ an der Grundschule Wohra ist geschafft

Während der letzten Ferienwoche hieß es für alle anpacken und gemeinsam einen neuen Lernraum schaffen. Ein Klassenraum der Schule wurde in einen inklusiven Lernraum umgebaut.

In Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro „Raumholz“ aus Immenhausen entstand die Idee, Lernräume, die vermehrt die Bedürfnisse der Kinder berücksichtigen, zu schaffen. Anders als vorher gibt es nun verbesserte Rückzugsbereiche, Arbeitsplätze, an denen man in verschiedenen Haltungen arbeiten kann und nicht zuletzt eine noch bessere Atmosphäre im Raum. Durch die großartige Unterstützung von Eltern, die jeweils in 3 Schichten täglich die ganze Woche gemeinsam mit den Lehrkräften und dem Raumholz-Team gearbeitet haben, war es überhaupt möglich, das Projekt umzusetzen. Auch einige Kinder waren aktiv dabei. Beim gemeinsamen Mittagessen oder Kaffeetrinken kam man ins Gespräch und es entstand eine Atmosphäre zum Wohlfühlen. Ein Elternteil ging mit den Worten „Hier komme ich gerne her zum Arbeiten, mit Euch macht mir das Spaß.“

Die Kinder staunten nicht schlecht am 1. Schultag nach den Ferien, als das Projekt beendet war und der alte Klassenraum in einem neuen Licht erstrahlte. Mit Freude und Eifer sind die Kinder nun dabei, die Möglichkeiten des Raumes zu nutzen und so manch einer zog sich schon in den Weidenkorb zum Lesen zurück. Wir hoffen damit einen gelungenen Beitrag zur Berücksichtigung von Vielfalt in unserer Gesellschaft beizutragen und jedem Kind die Möglichkeit zu geben, mit Freude und Wohlbefinden zu lernen.



Zirkus-Halligalli an der Grundschule Wohra

Im Rahmen der KUSS – 20. Hessische Kinder- und Jugendtheaterwoche bewarb sich die Eichhörnchen-Stammgruppe um einen Zirkusworkshop beim Landestheater in Marburg.

So meldete sich recht schnell der Workshopleiter Thomas Reith und am 9. März ging es los. Schnell war der Name für den Zirkus gefunden: Halligalli. Den ganzen Vormittag probten die Kinder verschiedene Artistikübungen, jonglierten, zauberten und übten eine Clownsnummer ein. So entstand zum Abschluss des Tages eine gelungene Zirkus Halligalli-Aufführung für die Nachbarklasse, die Wölfe.

Das Fazit des Tages aus Kindermund:

Mir haben am besten die Rakete und die Doppelbrücke gefallen. (Felix)
Mir haben am besten die Clownsnummer und das Finale gefallen. (Lin)
Mir hat am besten das Zaubern gefallen. (Fabian)

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Samstag, dem 18. April 2015, um 15.00 Uhr Bürgerhaus Wohratal – kleiner Saal mit anschließendem Kaffeetrinken

Tagesordnung:

- Eröffnung und Begrüßung
- Genehmigung der Tagesordnung
- Totenehrung

Berichte:

- a. des Vorsitzenden
- b. des Kassierers
- c. der Kassenprüfer

- Entlastung des gesamten Vorstands
- Wahl eines neuen Kassenprüfer/in
- Ehrungen
- Verschiedenes



Es erfolgen keine personenbezogenen Einladungen.

Mit freundlichem Gruß
gez. Wolfgang Kelling - 1. Vorsitzender - Ortsverband Wohratal

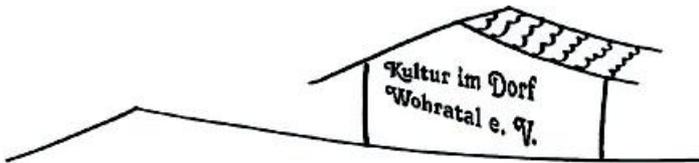
BURSCHENSCHAFT WOHRAL LÄDT EIN ZUM MAIBAUMAUFSTELLEN

Die Burschenschaft Wohra stellt am Donnerstag, den 30.04.2015 den Maibaum auf der Hofreite in Wohra auf.

Hierzu findet dann ab 18.30 Uhr ein musikalischer Dämmerstopp mit frischer Rostbratwurst und diversen Kaltgetränken statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind recht herzlich eingeladen. Belohnen Sie die Burschenschaft mit Ihrem Besuch, damit das Maibaum-Aufstellen zu einer Traditionsveranstaltung werden kann.

Am 1. Mai 2015 bietet die Burschenschaft den ganzen Tag über ab 10.30 Uhr frische Rostbratwurst und Fassbier an. Hierzu sind ebenfalls alle Bürger herzlich eingeladen - insbesondere alle Wanderer und Radfahrer.

Mit freundlichen Grüßen
Jens Ratz



Hospizarbeit im St. Elisabeth-Verein in Marburg

Eine stattliche Anzahl interessierter Mitbürgerinnen und Mitbürger war zum Vortrag des Vereins Kultur im Dorf Wohratal mit Herrn Ludwig Pigulla aus Rauschenberg gekommen.

Herr Pigulla berichtete über die Hospizarbeit im St. Elisabeth-Verein in Marburg.

Er ist in mehreren verschiedenen Funktionen ehrenamtlich als Sozialarbeiter und Sonderpädagoge tätig. Hierzu gehört auch die ehrenamtliche Mitarbeit im Hospiz in Marburg. Seit etwa zwei Jahren befindet sich das Hospiz in der Cappeler Straße in Marburg in Bereich des ehemaligen PKH.

Aufgrund eines Antrages von einem Arzt können Menschen, die an einer unheilbaren Krankheit leiden und nur noch eine absehbare Lebenszeit haben, in das Hospiz aufgenommen werden.

Für die Gäste stehen 10 Einzelzimmer zur Verfügung. Auf Wunsch kann auch ein Bett für den Partner oder einen nahen Angehörigen dazugestellt werden. Der Wunsch des Gastes steht im Vordergrund.

Es sind immer zwei qualifizierte Pflegekräfte vorhanden.

Der palliativmedizinisch erfahrene Arzt kommt zweimal am Tag und auch Geistliche und Therapeuten kümmern sich um die Bedürfnisse der Gäste.

Darüber hinaus gibt es eine große Gruppe ehrenamtlicher Frauen und Männer, die versuchen, den Gästen den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu machen.

Dem Gast entstehen während seines Aufenthaltes keine Kosten. Die Kosten tragen zu 90 % die Kranken- oder die Pflegekassen. 10 % werden vom Hospiz übernommen.

Wenn ein Gast gestorben ist, wird eine kleine Abschiedsfeier/Aussegnung ausgerichtet.

Klaus Hamatschek dankte dem Referenten für seinen einfühlsamen Vortrag.

Man konnte spüren, daß er diese ehrenamtliche Tätigkeit mit Herz und Seele verrichtet.

Nach einigen Fragen aus dem Kreis der Anwesenden bot Herr Pigulla einen weiteren Vortrag zum Thema "Sterben" an.

Klaus Hamatschke

Der Verein Kultur im Dorf Wohratal lädt ein zu einem Vortrag mit

Dr. Thomas Cierpka
Landarzt auf hoher See
am Karfreitag, dem 03.04.2015, um 19.00 Uhr
in der Hofreite in Wohra

Dr. Thomas Cierpka ist in Wohra geboren und am Marburger Weg aufgewachsen. Er hat Medizin studiert und arbeitet jetzt als Hausarzt im Münsterland. Er war auch schon vertretungs-weise in der Praxis Schweizer/Bassaly tätig.

Neben seiner Landarztstätigkeit ist er als Schiffsarzt auf den Weltmeeren unterwegs. Er wird viele spannende Dinge über das Leben und die Medizin an Bord berichten.

Dazu zählen MeinSchiff2, die historische Segelyacht Seacloud und die MS Deutschland, das Fernsehtraumschiff.

Wunderbare Fotos z.B. von der schönsten Seereise der Welt zum Nordkap sind garantiert.

Anmeldungen bei Klaus Hamatschek - 06453/7103 -
 KlausHamatschek@web.de

Angelsport- und Freizeitverein Heimbachtal:

Der Angelsport- und Freizeitverein Heimbachtal
veranstaltet am 04. April das
Osterfeuer an den Teichen.

Hierzu werden alle Mitglieder zu einem Arbeitseinsatz ab 9.00 Uhr eingeladen. Arbeitsgeräte sind mitzubringen. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Am Samstag, den 18. April findet ab 14.00 Uhr das Anangeln an den Teichen statt. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Bitte alle Mitglieder darauf achten, das sie einen gültigen Jahresfischereischein haben! Dieses wird vom Gewässerwart kontrolliert.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt werden.
 gez. Der Vorstand

... frische Ideen
 für Ihre Werbung!



Logos Visitenkarten Briefpapier Corporate Design
 Präsentationsmappen **Flyer** Stempel Postkarten
 Plakate **Webseiten** Einladungskarten Aufkleber

Ebsdorfergrund
 Tel.: 06424 92 89 60
 E-Mail: info@jb-grafik.de

 **jb-grafik.de**
 Grafikdesign & Marketing

Ferienspiele 2015

Wohratal

Hallo Kids !!!

Bist du zwischen 6 und 12 Jahre alt und hast du Lust auf zwei spannende Sommerferienwochen mit einer Menge anderer Kids? Dann bist du genau richtig bei uns! Die Gemeinde Wohratal veranstaltet in der Zeit vom 27.07.– 07.08.2014 zum 20. Mal für dich und deine Freunde ihre Sommerferienspiele. Sie finden täglich von 8.30 Uhr bis 12.45 Uhr auf dem Gelände der "Hofreite" und dem alten Sportplatz in Wohra statt. Auf dem Programm stehen viele sportliche Aktivitäten sowie Spiele und Basteln. Natürlich finden die Aktivitäten bei gutem Wetter überwiegend im Freien statt. Das Thema in diesem Jahr lautet „ Entdeckungsreise in die Natur “. Im Preis inbegriffen ist ein Bus-Transfer, der dich morgens und mittags holt bzw. dich auch wieder in deinen Ortsteil bringt. Natürlich darf auch ein leckeres Frühstück nicht fehlen!

Anmeldung zu den 20. Ferienspielen der Gemeinde Wohratal

Liebe Eltern,

wenn Sie Ihr/e Kind/er an den Ferienspielen teilnehmen lassen wollen, füllen Sie bitte den Anmeldeabschnitt, einen für jedes Kind, aus und geben ihn spätestens bis zum 04. Juli 2014 in der Gemeindeverwaltung ab. Die Eltern der teilnehmenden Kinder bekommen nach der Anmeldebestätigung weitere Informationen. Ansprechpartner und Ferienspielleiter ist Herr Hans-Werner Heckmann, OT. Wohra, Halsdorfer Straße 15, 35288 Wohratal, Telefon-Nr. 06453 - 254. Der Elternbeitrag beträgt für das erste Kind einer Familie **80,- €**. Für das zweite Kind einer Familie sind es **40,00 €**. Ab dem dritten Kind einer Familie wird kein Elternbeitrag erhoben. Für Erziehungsberechtigte, die Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung nach den Sozialgesetzbüchern SGB II und SGB XII sowie Arbeitslosengeld I erhalten, entfallen ebenfalls die Teilnahmekosten.

DIENSTGEBÄUDE
Bürgerhaus
Halsdorfer Straße 56
35288 Wohratal

SPRECHZEITEN
Mo. bis Mi. von 08.00 - 12.00 Uhr
und 13.30 bis 16.30 Uhr
Do. 08.00 - 12.00 und
13.30 - 18.30 Uhr
Fr. 08.00 - 13.00 Uhr

BANKVERBINDUNGEN

Sparkasse Marburg-Biedenkopf
IBAN: DE6553350000074003591
Spar- u. Kredit-Bank Gemünden
IBAN: DE54520690290000056464
VR Bank HessenLand eG
IBAN: DE70530932000006470521

BLZ 533 500 00 - Kto-Nr. 74003591
BIC: HELADEF1MAR
BLZ 520 690 29 - Kto-Nr. 56464
BIC: GENODEF1GMD
BLZ 530 932 00 - Kto-Nr. 6470521
BIC: GENODE51ALS

St.-Nr. Finanzamt Gießen 020 226 20190

Gläubiger ID: DE70ZZZ00000393790

✂ ----- ✂

Name, Vorname des Kindes:

Geburtstag:

Name der Eltern:

Telefon:

Adresse (Straße, Ortsteil)

Name des Hausarztes:

Mein Kind kann schwimmen: ja nein

Mein Kind darf schwimmen/baden: ja nein

Mein Kind ist gegen Tetanus geimpft: ja nein

Krankheiten und Allergien Ihres Kindes bitte auf gesondertem Blatt dieser Anmeldung beifügen.

Durch meine Unterschrift bestätige ich, dass ich die Verantwortung für mein Kind übernehme, sobald dieses das Ferienspielgelände ohne Erlaubnis verlässt.

Wir geben unsere Zustimmung, dass Fotos unseres Kindes bzw. evtl. Tonaufnahmen in Presseberichten veröffentlicht werden dürfen.

Wohratal, den

.....
Unterschrift d. Erziehungsberechtigten

Senioren-Treffpunkt Wohratal**Die Geheimnisse des orientalischen Tanzes**

Der Bauchtanz zwischen orientalischer Tradition und verwestlichter Exotik.

Das Geheimnis aus dem Beckenboden? ... mit Karin Kirchhain

**Mittwoch, 15. April 2015
mit Frühstück im „Treffpunkt“ (Feuerwehrgerätehaus) im Orts-
teil Halsdorf
von 10:00 Uhr bis 12:30 Uhr**

Für die bessere Planung wird um Anmeldung bis 10.04.2014 bei:

Ortsteil Wohra: Herr Gerhard Knöpfel,
Telefon 0152 01535078
Ortsteil Halsdorf: Frau Gabi Scheufler, Telefon 06425 2620
Ortsteil Langendorf: Frau Marita Straube-Schneider,
Telefon 06453 7543
Ortsteil Hertingshausen: Frau Inge Schildwächter,
Telefon 06453 7524

Abfahrt an den Bushaltestellen:
9.30 Uhr Ortsteil Hertingshausen
9.40 Uhr Ortsteil Langendorf
9.45 Uhr Ortsteil Wohra – alle Haltestellen

Wohratal, 16. März 2015
gez. Peter Hartmann
Peter Hartmann
Bürgermeister

**Trachtengruppe Wohra**

Die 5.Jahreszeit (Fasching) hat inzwischen auch in unserem Verein einen festen Platz im Terminkalender eingenommen. Um erfolgreich ein Programm erarbeiten zu können, treffen sich die Tänzerinnen mit ihrer Tanzleiterin Claudia Latzel bereits Ende Oktober, um zu planen und zu trainieren. Beruflich bedingt müssen die Übungsstunden auf das Wochenende verlegt werden, nicht immer ganz einfach aber nicht anders möglich.

Doch nicht nur der Tanz, auch die Kostüme spielen eine große Rolle. Diese werden - und das nun schon seit einigen Jahren - selbst entworfen und genäht.

In diesem Jahr bedeutet dies eine ungeahnte große Herausforderung, denn das Thema „Samba Brasil“, war mit über 280 Stunden Näheinsatz sehr arbeitsintensiv.

Zuschneiden, abstecken, zusammenheften, nähen, wieder ändern... doch schließlich war für jede der 9 Tänzerinnen ein individuelles Kleid angefertigt.

Der Einsatz hat sich gelohnt, die „Golden Girls“ waren in jeder Hinsicht erfolgreich, alle Auftritte sowohl in Herbelhausen, Wollmar, Gemünden als auch in Wohra haben gut geklappt und wurden vom Publikum entsprechend honoriert.

Nochmals einen großen Dank an dieser Stelle den Näherinnen Ingrid Henkel, Margret Theiss, Elsbeth Kisselbach, Hedwig Dawedeit und Helga Heckmann, die mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz maßgeblich zum tollen Gesamteindruck beigetragen haben.

Es bleibt zu wünschen, dass auch im nächsten Jahr wieder so ein tolles Gemeinschaftsprojekt durchgeführt wird.

Nochmals vielen Dank an alle Akteure vor und hinter der Bühne

Hannelore Keding-Groll 1. Vorsitzende Trachtengruppe Wohra

Senioren-Treffpunkt Wohratal

**Die nächste Veranstaltung des
„Treffpunktes Wohratal“ findet
zusammen mit dem „Treffpunkt Rauschenberg,
statt.**

**Am Samstag, dem 18. April 2011 in der Zeit von 14.00 Uhr bis
17.30 Uhr**

präsentiert die Thea-tergruppe Ernsthausen im Dorfgemeinschafts-
haus Ernsthausen „Storchennest“ eine Komödie in drei Akten mit dem
Titel „Kreuzfahrt im Schweinestall“

Anmeldungen bitte bei:
Ortsteil Wohra: Herr Gerhard Knöpfel,
Telefon 0152 01535078
Ortsteil Halsdorf: Frau Gabi Scheufler, Telefon 06425 2620
Ortsteil Langendorf: Frau Marita Straube-Schneider,
Telefon 06453 7543
Ortsteil Hertingshausen: Frau Inge Schildwächter,
Telefon 06453 7524

Abfahrt an den Bushaltestellen:
13:10 Uhr Ortsteil Hertingshausen
13:15 Uhr Ortsteil Langendorf
13:20 Uhr Ortsteil Wohra „alle Haltestellen“
13:25 Uhr Ortsteil Halsdorf

Wohratal, den 17. März 2015
gez. Peter Hartmann
Peter Hartmann
Bürgermeister



Schießgemeinschaft Wohratal e.V.

Schießgemeinschaft stellt drei Kreismeister!

Der 1. Vorsitzende Gerhard Paesler begrüßte die erschienenen Mitglieder um 20:00 Uhr zur Jahreshauptversammlung. Zur Totenehrung erhob man sich von den Plätzen und gedachte den verstorbenen Vereinsmitgliedern. In seinem Bericht teilte der Vorsitzende mit, dass der Verein am 21.05.2014 durch das Amtsgericht Marburg in das Vereinsregister eingetragen wurde. Seit dieser Zeit wird der Zusatz „e.V.“ im Namen geführt. Weiter berichtete er unter Anderem von einer Info-Veranstaltung der Waffenbehörde über die ordnungsgemäße Aufbewahrung der Schusswaffen.

Nach dem Verlesen der Protokolle durch den Schriftführer Stefan Braun berichtete der Schießleiter Uwe Reuter über die Wettkämpfe und Meisterschaften in 2014 bis zum Februar 2015.

Zwei Luftgewehrmannschaften nahmen an den Landesrundenwettkämpfen (freihändiges Schießen), zwei Mannschaften an der Luftgewehrrunde-Auflage, zwei Mannschaften an der Kleinkaliber Pokalrunde-Auflage und fünf Teilnehmer nahmen an verschiedenen Disziplinen der Kreis- meisterschaften teil.

Bei den Landesrundenwettkämpfen konnten unsere beiden Mannschaften leider nur Plätze im Mittelfeld erringen. Besser lief es für unsere 1. Mannschaft bei der LG-Auflagerunde. Dort sicherte man sich den 2. Platz in der Kreisklasse. Die zweite Mannschaft muss leider aus der Klasse zwei in die Klasse drei absteigen.

Bei der Kleinkaliber Pokalrunde sicherte sich die 1. Mannschaft den 3. Platz und die 2. Mannschaft den 8. Platz bei 18 teilnehmenden Mannschaften.

Hervorragende Ergebnisse wurden bei der Kreismeisterschaft Kleinkaliber 50 Meter, stehend aufgelegt, geschossen. Hier errang Ute Pilaus mit 276 Ringen den 1. Platz und wurde somit Kreismeisterin in der Seniorinnenklasse A. Uwe Reuter schoss 291 Ringe in der Alterklasse und wurde in dieser Klasse Kreismeister. Gerhard Paesler wurde in der Seniorenklasse A mit 282 Ringen Kreismeister.

Bei der Kreismeisterschaft Luftgewehr Auflage belegte Joachim Rey mit 294 Ringen den 3. Platz und Ute Pilaus den 2. Platz bei den Damen. Der Kassierer Volker Horbel berichtete über den Kassenbestand.

Die Kassenprüfer Harald Damm und Dr. Gerhard Willmund bestätigten eine ordnungsgemäße Kassenführung und beantragten die Entlastung des Kassieres und des Vorstandes, welche einstimmig erfolgte.

Seit der Vereinigung der Vereine Wohra und Halsdorf mit der Schießgemeinschaft hatten wir unterschiedliche Jahresbeiträge für die passiven Mitglieder. Diese wurden durch Beschluss der Versammelten auf einheitlich 20,- € festgesetzt.

Für fünfzig Jahre Mitgliedschaft im Deutschen Schützenbund wurde Friedhelm Denzel mit Urkunde und goldener Nadel geehrt. Gleiche Ehrung erhält Helmut Schmidt, der aus privaten Gründen an der Versammlung nicht teilnehmen konnte.

Diese Ehrung soll beim Königsschießen an Himmelfahrt durchgeführt werden.



v.l.n.r. Die Kreismeister: Gerhard Paesler, Uwe Reuter und Ute Pilaus rechst. Der für 50 Jahre geehrte Friedhelm Denzel

Weiterhin wurde beschlossen, dass unsere älteren Mitglieder ab 85 Jahren zu Ehrenmitglieder ernannt werden und somit Beitragsfrei sind.

Dies sind: Heinz Bubenheim, Johannes Denzel, Johannes Stahl, Heinz Metke, Günter Paesler, Peter Naethbohm und Eberhard Ruffer.

An Himmelfahrt wird wieder das traditionelle Königsschießen am Hain, unter der Leitung vom 2. Vorsitzenden Wilfried Theiss, durchgeführt. Hierzu sind alle herzlich eingeladen, insbesondere auch Personen die bisher noch nicht Mitglied in der Schießgemeinschaft sind. Zurzeit hat die Schießgemeinschaft Wohratal 101 Mitglieder.

An den offiziellen Teil der Versammlung schloss sich das gemütliche Beisammensein mit Speisen und Getränken an.

Gerhard Paesler 1. Vors.

EINLADUNG Zur Mitgliederversammlung

Liebes Mitglied,
sehr geehrte Damen und Herren,

die diesjährige Mitgliederversammlung unseres Fördervereins „Rettet die Hofreite Wohra“ findet am Freitag, 24. April 2015 um 20.00 Uhr in der Hofreite statt.

Dazu laden wir recht herzlich ein!

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahlen
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Verschiedenes

Für eine rege Teilnahme wären wir dankbar!

Mit freundlichen Grüßen
DER VORSTAND

STARKON®
HEIZTECHNIK

Heiztechnikmesse am 26. April 2015

Sonntag, 12-17 Uhr

Fachvorträge mit Industrieausstellung auf 500m² Ausstellungsfläche in unserem Firmengebäude

Vorträge ab 14:00 Uhr

„Nahwärmenetz Rauschenberg“
Referent: Helmut Schmid, Nahwärme Rauschenberg eG

„Innovative Heiztechnik“
Referent: Rüdiger Schmidt, Fa. Weishaupt

„Heizen mit Biomasse“
Referent: Harald Richter, Fa. Fröhling

„Förderung/Finanzierung regenerativer Energien“
Referent: Klaus Pfalz, VR Bank HessenLand eG

Unsere Kooperationspartner



Gewinnspiel:
1. Preis „Weber Grill“

Für das leibliche Wohl:
„Gegrilltes“ vom Hof Möller

Starkon Metallbau GmbH
Bahnhofstrasse 55
35282 Rauschenberg
Tel.: 0 64 25 - 81 829-0
Mail: info@starkon.de



www.starkon.de



Gemütlicher Abend des MGV 1873 Halsdorf e.V. mit Ehrungen

Am 7. März 2015 veranstaltete der Männergesangsverein 1873 Halsdorf seinen traditionellen „gemütlichen Abend“.

Der gemischte Chor eröffnete den Abend mit dem Lied „Lebe, liebe, lache“ und die Gäste wurden von der Vorsitzenden Petra Braun begrüßt. Danach erfolgten die Ehrungen verdienter Mitglieder. Die Vorsitzende des Sängerkreises Wohratal, Monika Friedrich, ehrte die aktiven Sänge-

rinnen und Sänger des MGV mit einer Urkunde und einer Nadel. Sie sprach ihnen in einer herzlichen Ansprache Dank und Anerkennung für 25 und 60 Jahre aktives Singen im Verein aus. Die Vorsitzende des MGV, Petra Braun, schloss sich den guten Wünschen an und ehrte anschließend Horst Becker für 40 Jahre Treue zum Verein mit einer Urkunde.

Es folgte das gemeinsame Essen und der humoristische Teil des Abends. Den Anfang machte eine 4 Mann-Akkordeon-Gruppe (Gerhard Naß, Willi Schollmeier, Philipp Braun und Julius Dönges), die sich vier Wochen vorher zusammen gefunden hatte, um für diesen Abend einige Stücke einzuüben. Es hat sich gelohnt, die Gäste kamen schnell in Stimmung.

Bei dem Telefon-Sketch von Erika Ludwig und Anna Fischer blieb kein Auge trocken. „Käthe“ hatte sich verwählt. Statt beim Krankenhaus, wo sie sich nach ihrem Mann erkundigen wollte, landete sie bei einem Autohaus ohne es zu merken. Dem Autohaus fiel es wiederum auch nicht auf und so redeten die beiden aneinander vorbei. Ein herrlicher Dialog entstand.

Danach gab es noch einen Verwechslungssketch mit Werner Schollmeier und Inge Nau: Herr und Frau Müller konnten keine Kinder bekommen und beschlossen einen „Ersatzerzeuger“ zu bestellen. An dem Tag, als dieser erwartet wurde, klingelte zufällig ein Baby-Fotograf an der Tür und die Verwechslung nahm ihren Lauf. Auch hier wurden die Lachmuskeln strapaziert.

Anschließend spielten Gerhard Naß und Willi Schollmeier Volks- und Seemannslieder zum Mitsingen auf ihren Akkordeons.

Zum Abschluss gaben Petra und Karl-Heinz Braun noch einen gespielten Witz „Das Telefon“ zum Besten.

Bis in die späten Abendstunden wurde gesungen und geschunkelt.

Ehrungen durch den Sängerkreis Wohratal:

25 Jahre Singen im Chor: Anneliese Bubenheim 60 Jahre Singen im Chor: Christian Arnold, Hermann Vestweber, Eike Theis

Ehrungen für 40 Jahre Mitgliedschaft im Verein:

Horst Becker, Klaus-Dieter Engel, Günter Scheufler

Petra Braun



TSV Wohratal 1911 e.V.

Abteilung Fußball

Spielplan April 2015



Datum	Beginn	Tag	Spielpaarung	Spielort
01.04.2015	18:30	Mittwoch	TSV Wohratal II - RSV Kleinseelheim II	Wohratal
02.04.2015	18:30	Donnerstag	TSV Wohratal - RSV Kleinseelheim	Wohratal
06.04.2015	15:00	Montag	TSV Wohratal - TSV Amöneburg	Wohratal
12.04.2015	15:00	Sonntag	TSV Wohratal - VfL Neustadt II	Wohratal
19.04.2015	13:00	Sonntag	FC Intertürk Neustadt II - TSV Wohratal II	Neustadt
19.04.2015	15:00	Sonntag	FC Intertürk Neustadt - TSV Wohratal	Neustadt
26.04.2015	13:00	Sonntag	TSV Wohratal II - SV Langenstein II	Wohratal
26.04.2015	15:00	Sonntag	TSV Wohratal - SV Langenstein	Wohratal
03.05.2015	13:00	Sonntag	SG Rauschenberg II - TSV Wohratal II	Schwabendorf
03.05.2015	15:00	Sonntag	SG Rauschenberg - TSV Wohratal	Schwabendorf

Aus der Gemeindeverwaltung berichtet

Haushaltsplan 2015/2016

Für die Haushaltsjahre 2015 und 2016 hat die Verwaltung einen sogenannten Doppelhaushalt aufgestellt, der nun der Gemeindevertretung zu Beratung und Entscheidung vorgelegt wurde.

In der Schlussbetrachtung zum Haushalt 2014 hatte ich angemerkt, dass das im Vergleich zum Vorjahr weiter gesunkene Defizit des Ergebnishaushaltes (-117.371 Euro) ein Ergebnis darstellt, welches Grund zur Hoffnung gibt.

Der vorliegende Entwurf für einen Doppelhaushalt 2015/2016 schließt in 2015 nun mit einem Überschuss in Höhe von +16.380 Euro ab. Für das Haushaltsjahr 2016 wird ein Überschuss von +39.578 Euro erwartet. Der Ausgleich ist also erreicht, die „schwarze Null“ geschrieben und sogar ein kleiner Überschuss kann erzielt werden.

Alle kommunalen Gremien, angefangen über die Ortsbeiräte, dem Gemeindevorstand bis hin zur Gemeindevertretung können dies durchaus auch als eine Anerkennung für die getätigte und notwendige Konsolidierungspolitik der vergangenen Jahre sehen.

Neben dem Erfordernis der sparsamen Haushaltsführung bestand für das Ziel der „schwarzen Null“ aber leider auch die Notwendigkeit, an der sog. Steuer- und Gebührenschaube zu drehen.

So kommt der im Entwurf dargestellte Haushaltsausgleich auch durch die Kostendeckungen bei den Wasser- und Abwassergebühren, der Erhöhung des Kostendeckungsgrades der Elternbeiträge der kirchlichen Kindertagesstätten, der Erhöhung der Nutzungsgebühren bei den Dorfgemeinschaftshäusern, der Erhöhung des Kostendeckungsgrades bei den Friedhofsgebühren und insbesondere durch die Erhöhung der Grundsteuer B zustande.

Für das Haushaltsjahr 2015 ist hinsichtlich der Deckung der Wasser- und Abwassergebühren auf folgendes hinzuweisen:

Bekanntlich hatte die Nachkalkulation der Wassergebühren für 2010 einen Überschuss von rund 9.300 Euro ergeben. Entsprechend wurden für 2015 die Wassergebühren gesenkt. In Haushaltsjahr 2015 schließt der Bereich Wasserversorgung daher mit einem Defizit von 9.290 Euro ab.

Bei der Nachkalkulation der Abwassergebühren für 2010 hatte sich ein Defizit von rund 22.800 Euro ergeben. Entsprechend wurden für 2015 die Abwassergebühren erhöht. Im Haushaltsjahr 2015 schließt der Bereich Abwasserentsorgung daher mit einem Überschuss von 22.799 Euro ab.

Bei Gegenrechnung dieser beiden Beträge ergibt sich ein verbleibendes Plus von 13.509 Euro, welches sich positiv (erhöhend) auf den Überschuss des Haushaltsjahres 2015 auswirkt.

Hinsichtlich der Grundsteuer B ist anzumerken, dass es mit dem vorgelegten Doppelhaushaltsentwurf gelingt, eine weitere Erhöhung der Grundsteuer B im Jahr 2016 zu umgehen. Unumgänglich ist allerdings die Erhöhung für das Haushaltsjahr 2015.

Erwähnenswert ist die beabsichtigte finanzielle Beteiligung der beiden Fördervereine an den Kosten der Randzeitenbetreuung an den beiden Grundschulen in Wohra und Halsdorf.

Eine positive Entwicklung weist nun auch wieder die Gewerbesteuer auf. Darüber hinaus unterstützen erhöhte Einkommenssteueranteile die positive Entwicklung der Gemeindefinanzen.

Der Landkreis hat für das Jahr 2015 den Hebesatz der Kreisumlage um 2,1 Prozentpunkte von 39,2% auf 37,1% gesenkt. Der Hebesatz für die Schulumlage wurde um 1,1 Prozentpunkt von 18,8 auf 19,9% erhöht. Aufgrund der Umlagegrundlagen 2015 ergibt sich dadurch bei der zahlenden Kreisumlage eine Reduzierung um rund 29.000 Euro. Allerdings erhöht sich die Schulumlage um rund 34.000 Euro.

Zurzeit sieht es zudem so aus, als ob die geplante Neuordnung des kommunalen Finanzausgleiches ab 2016 die Gemeinde Wohratal nicht

als Verlierer dastehen lassen wird. Entsprechend den Abstimmungsgesprächen mit der Kommunalaufsicht, sind diese Entwicklungen allerdings nicht im vorliegenden Doppelhaushalt enthalten, da hierfür noch keine Rechtsgrundlage besteht.

Den vorgelegten Doppelhaushalt 2015/2016 kann man durchaus mit einem zarten Pflänzchen vergleichen, welches in den kommenden Jahren weiter gepflegt werden muss.

Der ausgeglichene Doppelhaushalt muss als Ansporn verstanden werden, den eingeschlagenen Weg weiterzugehen.

Der Doppelhaushalt 2015/2016 ist daher auch kein neuer Freibrief zum Geld ausgeben!

Zunächst gilt es insbesondere die entstandenen Kassenkredite (Stand 31.12.2014: 1.257.653 Euro) in den nächsten Jahren mit erwirtschafteten Überschüssen nach und nach abzubauen.

Im investiven Bereich steht noch weiterhin das Abarbeiten der Altlast Brückensanierungen an. Hier wurde in der Vergangenheit leider viel versäumt.

Auch erwarten uns weitere große Investitionen im Bereich des Feuerwehrwesens.

Die Grundversorgung „Wasser“ und „Abwasser“ muss am Laufen gehalten werden und bedarf hierfür entsprechende Investitionen, auch wenn der Bürger dies nicht sieht, so würde er Versäumnisse in diesen Bereichen doch erheblich am eigenen Leibe spüren.

Die zurzeit historisch niedrigen Zinsen für Investitionskredite sind sicher gute Voraussetzungen für entsprechende Investitionen im Pflichtaufgabenbereich. Mittel- bis langfristig muss allerdings wieder von einem Anstieg des Zinsniveaus ausgegangen werden, was dann zu Mehrbelastungen bei den Zinsausgaben führen würde, was wiederum den Haushaltsausgleich gefährden könnte. Ziel muss es daher sein, auch die Verbindlichkeiten aus Kreditverpflichtungen (Stand 31.12.2014: 4.358.513,06 Euro) abzubauen.

Letztlich muss auch wieder in den Straßenbau investiert werden. Hier sollten auch neue Wege, wie die Einführung von wiederkehrenden Straßenbeiträgen ergebnisoffen diskutiert werden.

Mit vorsichtigem Optimismus kann man sagen, es geht also doch und der eingeschlagene Weg war und ist richtig, um so für künftige Generationen eine überschuldete Zukunft zu vermeiden.

Investitionstätigkeit 2015:

Katastrophenschutzfahrzeug LF 10/8 Feuerwehr Wohra: 193.500 Euro
Anschaffung Spielgeräte: 7.000 Euro
Bodenbevorratung – Baugebiete: 20.000 Euro
Erweiterung Wasserversorgung: 30.000 Euro
Kanalsanierungen: 50.000 Euro
Optimierung Kläranlage Halsdorf: 20.000 Euro
Brückensanierungen: 19.000 Euro
Erschließung Straße Münchsgasse OT Langendorf: 42.000 Euro

Investitionstätigkeit 2016:

Erweiterung u. neue Garage Feuerwehrgerätehaus Halsdorf: 198.000 Euro
Anschaffung Spielgeräte: 7.000 Euro
Bodenbevorratung – Baugebiete: 20.000 Euro
Erweiterung Wasserversorgung: 30.000 Euro
Kanalsanierungen: 50.000 Euro
Optimierung Kläranlage Halsdorf: 20.000 Euro
Brückensanierungen: 53.000 Euro

Kreditaufnahme und Tilgungen

Kreditaufnahmen 2015: 205.400 Euro
Tilgung 2015: 226.000 Euro

Kreditaufnahme 2016: 191.100 Euro
Tilgung 2016: 233.200 Euro

Für weitere Fragen zum Thema stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihr
Bürgermeister
Peter Hartmann

NACHRUF



Am 06. März 2015 ist im Alter von nur 37 Jahren

Frau Miriam Peter

verstorben.

Frau Peter war von September 2010 bis Juli 2013 bei der Gemeinde Wohratal als Erzieherin für die Grundschulbetreuung an der Grundschule Wohra beschäftigt.

Wir gedenken der Verstorbenen als eines pflichtbewussten Menschen, dessen Andenken wir in Ehren halten werden.

Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Peter Hartmann
Bürgermeister

Dieter Wasmuth
Personalratsvorsitzender

Marina Lerch
Schulleitung

DANKSAGUNG

STATT KARTEN



Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen, auf ihrem letzten Weg mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Rheineck für seine tröstlichen Worte, Bestattungen Raabe für die würdevolle Gestaltung, sowie allen Helfern für ihre Unterstützung.

Emma Tag
†16.02.2015

Im Namen aller Angehörigen
Emma und Friedrich Diehl mit Familie
und Erna Schmidt mit Familie

Wohratal, im März 2015

DANKSAGUNG

STATT KARTEN



Herzlichen Dank sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank Pfarrer Weidenhagen für die tröstenden Worte, dem Palliativ-Team Marburg für die liebevolle Betreuung, dem Posaunenchor, der Trachtengruppe Halsdorf und dem TSV Wohratal für ihre Anerkennung sowie Raabe Bestattungen für die Unterstützung.

**Anita
Homberger**
† 20. Februar 2015

Im Namen aller Angehörigen
Karl-Heinz Homberger und Familie
Halsdorf, im April 2015

**Veranstaltungen Kirchengemeinden Wohratal-
Wohra, Langendorf und Hertingshausen April 2015**

Tag	Wohra	Langendorf	Hertingshausen	Gottesdienstleitung
Gründonnerstag 2. April	19:00h AM Feier des Abendmahls			Rheineck
Karfreitag 3. April	10:00h	9:00h	11:00h	Rheineck
Ostersonntag 5. April		5:30 Uhr AM Osternacht anschl. Frühstück in der Dorfscheune		Rheineck
Ostermontag 6. April	10:30h AM		9:15h AM	Wöhl
Quasimodogeniti 12. April	10:30h	9:15h		Rheineck
Misericordias Domini 19. April		10:00h AM Konfirmation		Rheineck
Jubilate 26. April	10:00h AM Konfirmation			Rheineck
Kantate 3. Mai	10:30h		9:15h	Rheineck

Vorankündigung: Der Himmelfahrtsgottesdienst am 14. Mai wird um 10:30 Uhr an der Michaeliskirche in Wohra stattfinden. Anschließend gibt es Gebratenes und Getränke.

NACHRUF



Der MGV Langendorf 1926 trauert um sein Ehrenmitglied und ehemaligen Chorsänger

Daniel Wege

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren und ihn nicht vergessen

Langendorf im März 2015
Der Vorstand

An der Michaeliskirche in Wohra ist Anfang März ein ca.140cm langer **Lindenstamm** entfernt worden, aus dem der neue Taufstein geschnitzt werden sollte. Der Kirchenvorstand bittet eindringlich darum, den Stamm wieder im Pfarramt oder an der Kirche abzulegen!

Veranstaltungskalender

DO 02.04.

Halsdorf: 19.30 Uhr Abendmahls-gottesdienst zum Gründonnerstag, ev.-luth. Kirchengemeinde Halsdorf, ev.-luth. Kirche in Halsdorf.

FR 03.04.

Halsdorf: 10.00 Uhr, JKarfreitagsgottesdienst, ev.-luth. Kirchengemeinde Halsdorf, ev.-luth. Kirche in Halsdorf.

Hertingshausen: 12.00 Uhr, Fischessen, Schützenverein Hertingshausen, Schützenhaus Hertingshausen.

Wohra: 19.00 Uhr, Vortrag von Dr. Thomas Cierpka „Landarzt auf hoher See“, Verein Kultur im Dorf Wohrratal, Hofreite Wohra.

SA 04.04.

Heimbachtal: 09.00/18.00 Uhr, Arbeitseinsatz / Osterfeuer, ASV Heimbachtal, Freizeitanlage Heimbachtal.

SO 05.04.

Halsdorf: 10.00 Uhr, Ostergottesdienst, ev.-luth. Kirchengemeinde Halsdorf, ev.-luth. Kirche in Halsdorf.

Langendorf: 19.00 Uhr, Osterfeier, Jugendclub Langendorf, Festplatz Langendorf.

MO 06.04.

Halsdorf: 10.00 Uhr, Ostermontagsgottesdienst, ev.-luth. Kirchengemeinde Halsdorf, ev.-luth. Kirche in Halsdorf.

SO 12.04.

Halsdorf: 10.00 Uhr, Konfirmation in Halsdorf, ev.-luth. Kirchengemeinde Halsdorf, ev.-luth. Kirche in Halsdorf.

MI 15.04.

Halsdorf: 10.00-12.30 Uhr, Senioren-Treffpunkt Wohrratal „Frühstücks-Treffen“, Gemeinde Wohrratal/vhs Marburg-Biedenkopf, Treffpunkt Halsdorf.

In eigener Sache: Wir bitten darum, Termine die am Anfang eines Monats liegen, möglichst schon als Vorankündigung für die Ausgabe des Vormonats einzureichen. Danke. Die Redaktion.

Veranstaltungen der ev.-luth. Kirchengemeinde Halsdorf im April 2015

Gründonnerstag, 2. April, 19.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl.

Karfreitag, 3. April, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Lektorin Karin Wormsbächer aus Langenstein. Kein Kindergottesdienst.

Ostersonntag, 5. April, 9.00 Uhr: Osterblasen des Posaunenchores auf dem Dorfplatz.

Ostersonntag, 5. April, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl. Mit Kindergottesdienst.

Ostermontag, 6. April, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Björn Henkel aus Josbach.

Samstag, 11. April, 19.30 Uhr: Beichte zur Konfirmation für Albshausen und Halsdorf.

Sonntag, 12. April, 10.00 Uhr: Konfirmation mit Abendmahl, Gospelchor und Posaunenchor (mit Besuch der Vorkonfirmanden).

Samstag, 18. April, 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr: Frauentag im Diakonissenhaus Hebron in Marburg mit Arno und Hanna Backhaus zum Thema „Ermutigt leben“. Anmeldung und Infos unter www.begegnungszentrum-sonneck.de und unter Tel.: 06421-805450 oder im ev. Pfarramt in Halsdorf (Kosten: 15,- €).

Freitag, 24. April, 14.30 Uhr: Gemeinendamstag im ev. Gemeindehaus. Damit wir die ungefähre Anzahl an Gästen wissen, melden Sie sich doch bitte vorher im Pfarramt (Tel.: 1261) oder bei Ihren Kirchenvorstehern an, ebenso wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit brauchen sollten.

Sonntag, 26. April, 10.00 Uhr: Gottesdienst. Mit Kindergottesdienst.

Sonntag, 26. April, 10.30 Uhr: Kindermitmachgottesdienst für das ganze Kirchspiel in der evangelischen Kirche in Burgholz. Mütter, Väter, Großmütter und Großväter mit kleinen Kindern sind herzlich eingeladen.

Sonntag, 3. Mai, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Frauenchor und Lektor Lutz Kirscht aus Halsdorf. Mit Kindergottesdienst.

Dienstag, 5. Mai, 20.00 Uhr: Elternabend für die Eltern der neuen Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden, die im Jahr 2017 konfirmiert werden möchten.

Mittwoch, 6. Mai, 20.00 Uhr: Filmabend des Frauenkreises im ev. Gemeindehaus.

17. bis 19.04.

Hertingshausen: 42. Beobachtungswochenende (BeWo), Astronomiegruppe Lahn/Eder e.V., Hertingshausen.

SA 18.04.

Halsdorf: 20.00 Uhr, Jahreshauptversammlung, Jagdgenossenschaft Halsdorf, Gasthaus „Zur Goldenen Aue“.

Ernsthausen: 14.00 - 17.30 Uhr, Senioren-Treffpunkt Wohrratal, Theatergruppe Ernsthausen, Storchennest Ernsthausen.

Heimbachtal: 14.00 Uhr, Anagneln, ASV Heimbachtal, Freizeitanlage Heimbachtal.

SA 24.04.

Halsdorf: 14.30 Uhr, Gemeinendamstag, ev.-luth. Kirchengemeinde Halsdorf, ev. Gemeindehaus in Halsdorf.

Wohra: Mitgliederversammlung, Förderverein „Rettet die Hofreite Wohra“, Hofreite Wohra.

FR 01.05.

Halsdorf: 09.00 Uhr, Maiwandern, 1. DV Kastebier, Start: Dorfplatz Halsdorf.

Das kompetente Team
Meisterleistung aus Marburg

HAUS- UND HANDWERK
www.haus-und-handwerk.de

- Heizung u. Sanitär
- Bad u. Fliese
- Parkett u. Fußbodenbau
- Malerarbeiten
- Gebäudereinigung

www.haus-und-handwerk.de
 Molkereistraße 1 • 35039 Marburg
 Tel. 06421 94803-0
 Fax 06421 94803-40

Entsorgung von Bauschutt-Kleinmengen

Die Bürgerinnen und Bürger Wohratal's können Bauschutt-Kleinmengen bei dem Bauhof der Gemeinde, Biegenstraße 2b, Ortsteil Wohra abgeben.

Die Abgabe von Bauschutt ist nur bei vorheriger Anmeldung unter der Handynummer des Bereitschaftsdienstes des Bauhofes 0173 5161950 möglich.

Es wird eine Gebühr in Höhe von 2,00 Euro pro 10 Liter erhoben. Die Gebühr ist direkt bei der Abgabe zu entrichten.

Zum Bauschutt gehören typischerweise Steine, Fliesen und Mörtel. Nicht zum Bauschutt gehört Rigips. Rigips ist von der Annahme ausgeschlossen.

Abholung wieder verwendbarer Güter in Wohratal

Praxis GmbH

Die nächsten Abholungen von wieder verwendbaren Gütern wie: Möbel, Elektrogeräte, Hausrat und Spielzeug, finden am Mittwoch, 01.04., Mittwoch, 15.04. und Mittwoch, 29.04.2015 statt.

Unter der Servicenummer 06421 87333-0 sollten die Abholungen möglichst frühzeitig, ca. zwei Wochen vor dem genannten Termin, angemeldet werden.

Unter dieser Servicenummer können auch nähere Einzelheiten, insbesondere darüber, welche Güter abgeholt werden können, erfragt werden. Die Abholungen wieder verwendbarer Güter erfolgen kostenlos.

Kostenlose Entsorgung von Elektrokleingeräten

In Zusammenarbeit mit der Abfallwirtschaft Lahn-Fulda (ALF) bietet die Gemeinde Wohratal die Entsorgung von Elektrokleingeräten wie folgt an:

Elektrokleingeräte mit einer Kantenlänge bis ca. 30 cm (zum Beispiel Haartrockner, Elektro-Rasierer, Radio-Wecker, Küchenmaschinen Mixer und Rührer) können durch die Bürgerinnen und Bürger auf dem Bauhof der Gemeinde Wohratal, Biegenstraße 2b, Ortsteil Wohra kostenlos abgegeben werden.

Die Abgabe von Elektrokleingeräten ist nur bei vorheriger Anmeldung unter der Handynummer des Bereitschaftsdienstes des Bauhofes 0173 5161950 möglich.

Weiterhin werden größere Elektro- und Elektronik-Altgeräte unter vorheriger telefonischer Anmeldung bei der Firma Integral kostenlos und termingegenau innerhalb von 2 Wochen abgeholt. Telefon 06421 944144.

HEILPRAKTIKERSCHULE WEGWARTE

Am **28. und 29. März** findet ein spannendes Seminar zum Thema Humoraltherapie und Ausleitungsverfahren statt mit vielen praktischen Übungen zum Schröpfen.

I.Lange-Methfessel
06422-938844, S. Mai 938897,
www.
heilpraktikerschule-wegwarte.de

Alters- und Ehejubilare April 2015

OT. Wohra

02.04.	Frau	Anna Rey	Gemündener Straße 33	79	Jahre
05.04.	Herrn	Winfried Barton	Gendalweg 44	75	Jahre
09.04.	Frau	Gisela Schneider	Trieschweg 5	73	Jahre
11.04.	Herrn	Jakob Schneider	Ribbachweg 8	82	Jahre
12.04.	Frau	Elisabeth Krämer	Gendalweg 12	82	Jahre
14.04.	Herrn	Ernst Ludwig Vöhl	Gendalweg 30	74	Jahre
16.04.	Frau	Karoline Becker	Trieschweg 7	81	Jahre
16.04.	Frau	Elisabeth Kühne	Zum Bahnhof 4	77	Jahre
22.04.	Frau	Anna Katharina Schütz	Langendorfer Straße 7	91	Jahre
23.04.	Herrn	Johannes Stahl	Eichweg 10	85	Jahre
24.04.	Frau	Emmi Hofmann	Zum Bahnhof 6	85	Jahre
24.04.	Frau	Anna Elisabeth Wicker	Am Hasenleister 11	82	Jahre
24.04.	Frau	Helga Friedrich	Am Würfelweg 19	75	Jahre
28.04.	Herrn	Edmund Kechter	Hainweg 8	87	Jahre
30.04.	Herrn	Heinrich Homberger	Marburger Weg 9	85	Jahre

OT. Halsdorf

07.04.	Frau	Elisabeth Schönfeld	Buchenweg 7	88	Jahre
07.04.	Herrn	Wilhelm Engel	Hauptstraße 28	83	Jahre
14.04.	Herrn	Horst Schmidt	Hohe Straße 13	73	Jahre
15.04.	Frau	Erna Trümner	Hauptstraße 19	75	Jahre
16.04.	Frau	Sonja Krüger	Taspelstraße 1	80	Jahre
22.04.	Frau	Margarethe Zembol	Hohe Straße 4	86	Jahre
23.04.	Frau	Martha Becker	Bahnhofstraße 4	80	Jahre
28.04.	Frau	Rosemarie Bubenheim	Austraße 16	77	Jahre
28.04.	Herrn	Manfred Smolarczyk	Hohe Straße 2 A	74	Jahre

OT. Langendorf

09.04.	Frau	Erika Schmiermund	Untere Dorfstraße 19	81	Jahre
12.04.	Herrn	Wiegand Trusheim	Wohraer Straße 6	76	Jahre
22.04.	Frau	Margaretha Naumann	In den Erlen-gärten 8	90	Jahre
22.04.	Frau	Elisabeth Waldschmidt	Wohraer Straße 11	85	Jahre

OT. Hertingshausen

12.04.	Herrn	Karl-Heinz Boucsein	Winterseite 11	71	Jahre
23.04.	Frau	Anna Lapp	Hugenot-tenstraße 20	75	Jahre
30.04.	Herrn	Heinrich Badenhausen	Hugenot-tenstraße 30	75	Jahre

Alters- und Ehejubilare April 2015

OT. Wohra

01.04.	Frau	Anna Mildenerger	Zum Bahnhof 15	85	Jahre
--------	------	------------------	----------------	----	-------



Nähservice

Hiltrud Möbus

Alte Straße 16
35282 Rauschenberg-Ernsthausen
Tel. 064 25 - 28 99
Fax: 064 25 - 821730
eMail: Hiltrud.Moebus@gmx.de

AUTOSERVICE HOFMANN



Aue-Straße 51
35288 Wohratal/Halsdorf
whofmann@autoservicehofmann.de

Tel.: 06425 9 24 40
Mobil: 0173 3 96 16 42

Eine Werkstatt...aller Marken.

- Inspektionen
- Karosserie-Reparaturen
- Lackierungsarbeiten
- Verkauf von Gebraucht- und Neuwagen
- EU-Importe
- Hol- und Bringservice
- Wartung und Reparaturen US Fahrzeuge
- TÜV Mittwoch und Freitag
- Wartung und Reparaturen Allradfahrzeuge

www.grundblick.de



Küchenstudio Lapp



Wir bieten das
Rundum-Sorglos-Paket
...alles aus einer Hand!

Küchen zum Wohlfühlen

Besuchen Sie uns
Auestraße 49 • 35288 Wohratal/Halsdorf
Fon 06425 - 30 09 449
www.kuechenstudio-wohratal.de

Mo, Di, Mi, Fr: 10.00-18.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 13.00 Uhr
Außerhalb der Geschäftszeiten
Termine nach Vereinbarung



WOHNEN

HOLEN SIE SICH EIN STÜCK URLAUB IN IHR ZUHAUSE

ZUM SAISONSTART 10% RABATT AUF GARTENMÖBEL

WOHNIDEEN NICHT NUR FÜR DEN GARTEN

KÜCHEN

NATURMÖBEL-MARBURG.DE

LEBENSRAUM
Natur
MÖBEL
und mehr
St. Elisabeth Dienstleistungen GmbH

DIE NATURMÖBEL-EXPERTEN IN DER REGION MARBURG

Alte Kasseler Straße 43 • 35039 Marburg • Tel. 06421 686190 • Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.30-18.00 Uhr, Sa. 10.00-15.00 Uhr